

# INFO AKTUELL

+++ Deine **DPoIG** Hamburg informiert +++

## **DPoIG: „Aktive“ Mittagspause – Protest vor dem Polizeipräsidium**



Sehr zufrieden zeigten sich Landesvorsitzender Thomas Jungfer, Landesstreikleiter Michael Adomat und Beate Petrou, Vorsitzende des Fachbereiches Verwaltung, über die Vielzahl von Kolleginnen und Kollegen, die dem Aufruf der **DPoIG Hamburg** gefolgt waren. Mehr als 50 tarifbeschäftigte Kolleginnen und Kollegen, Beamtinnen und Beamte aus der Verwaltung und dem Polizeivollzug in Uniform, protestierten am 19.10.21 in ihrer Mittagspause gegen die Verweigerungshaltung der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL), die bisher kein Angebot unterbreiteten.

„In dieser Einkommensrunde müssen die Arbeitgeber liefern,“ so die Meinung der **DPoIG Hamburg**. Die Beschäftigten erwarten zu Recht, dass die Polizei jetzt zukunftsfähig aufgestellt wird. Die Personalausstattung muss sich dauerhaft verbessern. Und wir müssen eine Digitalisierungsinitiative starten, damit die Polizeibehörden nicht den Anschluss verlieren.“

Die Protestaktion vor dem Hamburger Polizeipräsidium hat eindrucksvoll gezeigt, dass unsere Kolleginnen und Kollegen die Tarifforderung von dbb und **DPoIG** unterstützen und auch für Arbeitskampfmaßnahmen solidarisch bereitstehen. Dafür ein herzliches Dankeschön – klasse!

Der Landesvorstand

20.10.2021

